

CREATIVE INVISIBLES

Module 5

Durch Zusammenarbeit zum Erfolg:
Die Verflechtungen der Street Culture und wie
man sie nutzen kann.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

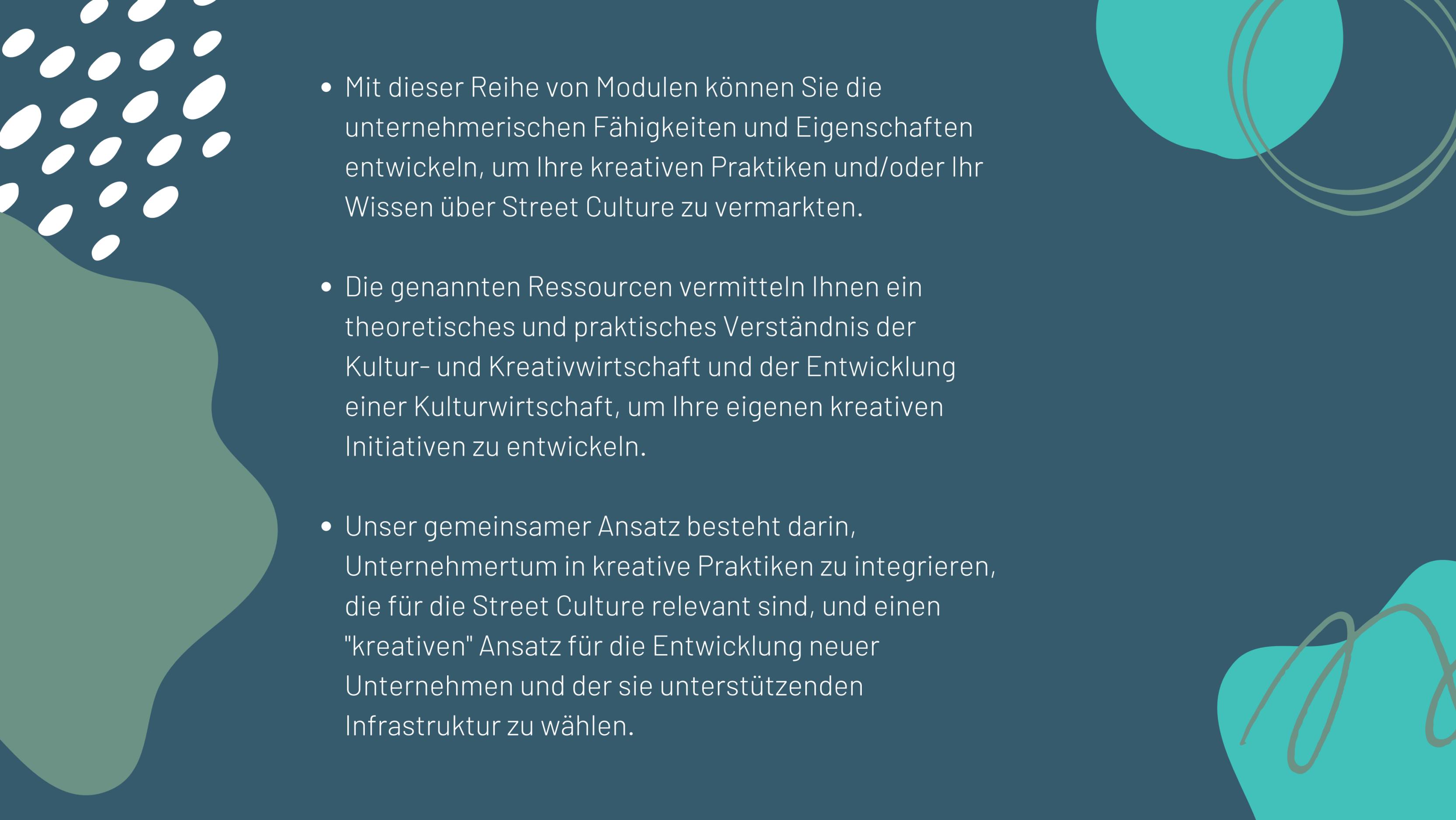
Lernziel

MODUL 5 konzentriert sich auf die Vernetzung und Zusammenarbeit zum Nutzen des Unternehmens. Es bietet Ihnen einen Einblick in die Art und Weise, wie die Zusammenarbeit Ihrem Unternehmen hilft, sowie Tipps und Werkzeuge für die Vernetzung und wie Sie deren Erfolg garantieren können.

Wir haben eine Auswahl von Quellen zusammengestellt, die über Networking und fruchtbare Kooperationen in der Street Culture und deren Zusammenhang mit erfolgreichem Unternehmertum reflektieren.

Nach Abschluss dieses Moduls...

verstehen Sie die Macht von Netzwerken und Zusammenarbeit, um die Bedürfnisse von Kleinunternehmen zu erfüllen und sie zu befähigen, Chancen für die lokale wirtschaftliche Entwicklung zu erschließen.

- 
- Mit dieser Reihe von Modulen können Sie die unternehmerischen Fähigkeiten und Eigenschaften entwickeln, um Ihre kreativen Praktiken und/oder Ihr Wissen über Street Culture zu vermarkten.
 - Die genannten Ressourcen vermitteln Ihnen ein theoretisches und praktisches Verständnis der Kultur- und Kreativwirtschaft und der Entwicklung einer Kulturwirtschaft, um Ihre eigenen kreativen Initiativen zu entwickeln.
 - Unser gemeinsamer Ansatz besteht darin, Unternehmertum in kreative Praktiken zu integrieren, die für die Street Culture relevant sind, und einen "kreativen" Ansatz für die Entwicklung neuer Unternehmen und der sie unterstützenden Infrastruktur zu wählen.

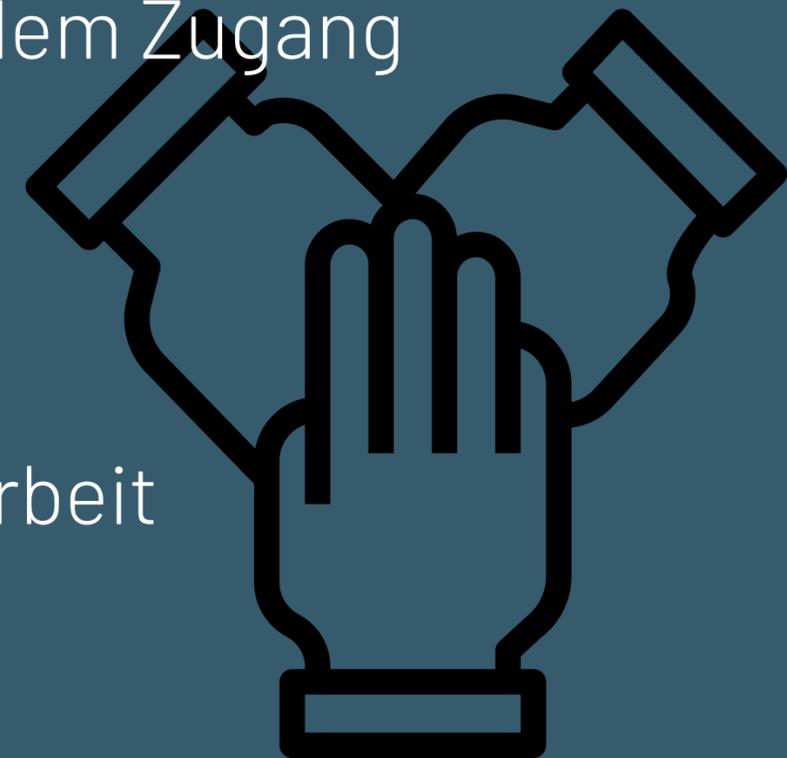
Warum Zusammenarbeit wichtig ist!

1. Zusammenarbeit vergrößert Ihr Netzwerk
2. Kollaboration spart Geld
3. Zusammenarbeit bedeutet Problemlösung
4. Zusammenarbeit als gegenseitige Werbung

Durch die Zusammenarbeit mit anderen können Sie sich zusätzliche Fähigkeiten und Ressourcen aneignen. Das kann alles sein, von der Entwicklung eines neuen Produkts oder der Verwendung neuer Materialien in Ihrem Designprozess bis hin zur Gewinnung eines neuen Kunden oder dem Zugang zu Finanzierung.

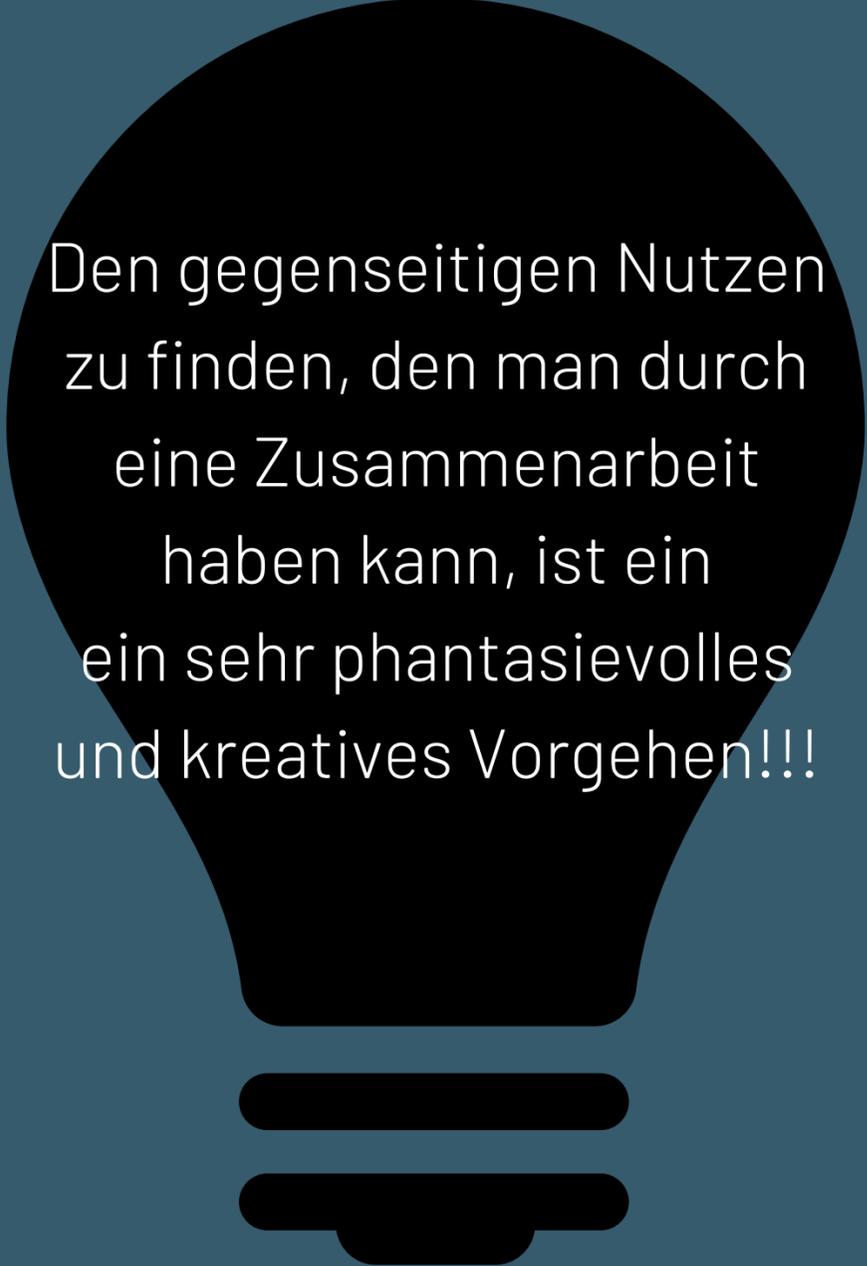
Die Macht der Zusammenarbeit
und Netzwerke

EMINENT PROJECT, S. 6



SCHRITTE FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT

1. Auswahl der Mitarbeiter – Ziehen Sie Mitarbeiter hinzu, deren Fachgebiete sich nur geringfügig mit Ihren überschneiden.
2. Klären Sie Rollen und Beziehungen – Vermeiden Sie Verwirrung oder Zweifel darüber, wer welche Rolle hat.
3. Schaffen Sie klare Kommunikationswege – Kommunikation ist der Schlüssel zur Zusammenarbeit.



Den gegenseitigen Nutzen zu finden, den man durch eine Zusammenarbeit haben kann, ist ein sehr phantasievolles und kreatives Vorgehen!!!

PLATTFORMEN FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT & WERKZEUGE

1. TEDx-Veranstaltungen - ideal für Networking und um mögliche Mitarbeiter zu treffen
2. Soziale Medien, z. B. Facebook-Gruppen - verwenden Sie offene Gruppen, um eine sofortige kreative Gemeinschaft zu schaffen, oder warum nicht eine eigene Gruppe für Ihr kreatives Kollektiv?
3. Unternehmerforen und Konferenzen sind eine gute Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen
4. Meet up (Website/App) - eine gute Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und kreative Netzwerkveranstaltungen/Gruppen in Ihrer Nähe zu finden



Arten von Unternehmensnetzwerken



Netzwerkarbeit ist gerade zu Beginn Ihrer Geschäftstätigkeit sehr nützlich, wenn Sie noch nicht so gut vernetzt sind.

Durch Networking bleiben Sie in Kontakt mit neuen Möglichkeiten. Sie können sich an mehr Menschen wenden, wenn Sie Hilfe und Rat brauchen.

Durch Networking können Sie etwas für andere tun und Ihren Ruf aufbauen.

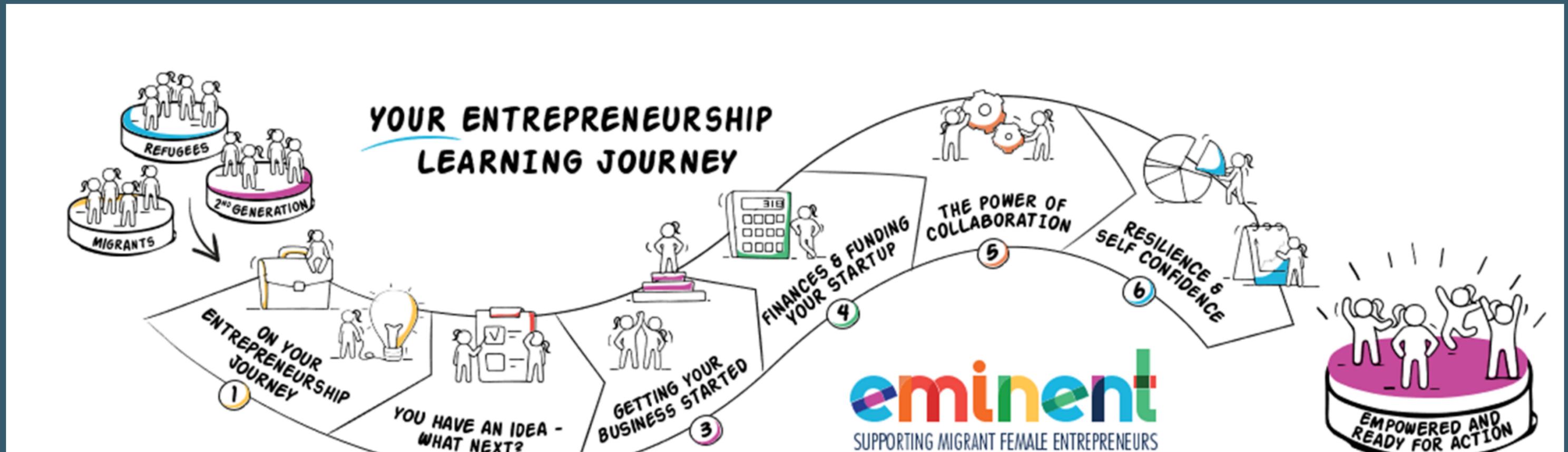
Quelle: Die Macht der Zusammenarbeit und der Netzwerke - EMINENTES PROJEKT



Module 5

Multimedia-Ressourcen

Multimedia - Ressourcen



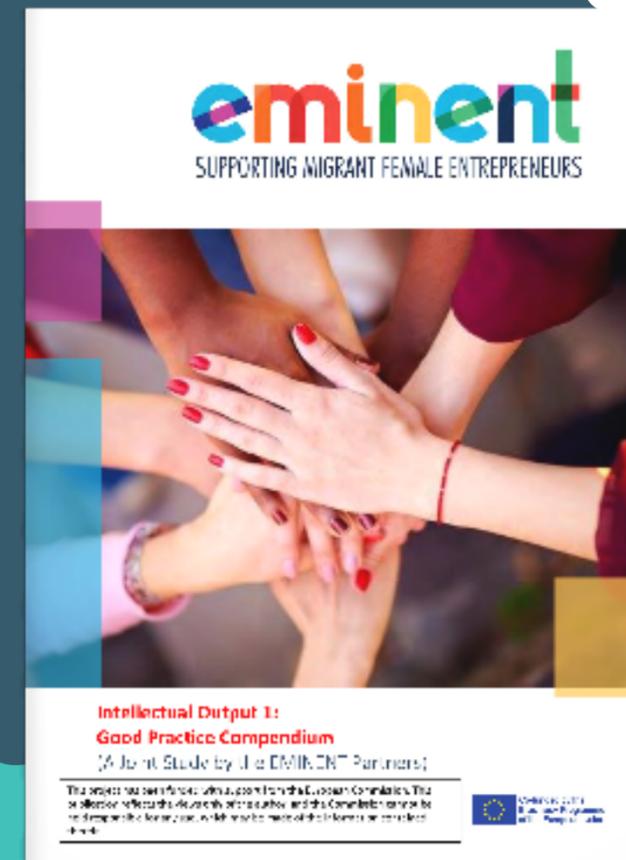
EMIMENT ist ein Projekt, das Unternehmerinnen mit Migrationshintergrund unterstützen soll. Den Auszubildenden werden die Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die sie benötigen, um das Selbstvertrauen zu gewinnen, ihr eigenes Unternehmen zu gründen und erfolgreich zu führen. Ein besonderes Kapitel (Kapitel 5) ist der Macht der Zusammenarbeit und der Netzwerke gewidmet. www.eminentproject.eu

EMINENT PÄDAGOGISCHE RESSOURCEN

Unterstützung von Unternehmerinnen mit Migrationshintergrund.

Dieses Projekt zielt darauf ab, den Zuwachs von Unternehmerinnen mit Migrationshintergrund zu erleichtern, indem es ihren Zugang zu und die Qualität der Ausbildung, die sie in Berufsbildungseinrichtungen für Unternehmer erhalten, verbessert.

<https://www.eminentproject.eu/course-curriculum-and-classroom-materials/>



Dieser Kurs zielt darauf ab, die Qualität der Ausbildung für Entrepreneurship Educators im Kontext von Inklusion und Vielfalt zu verbessern, um das Potenzial von Migrantinnen und geflüchteten Frauen zu aktivieren.



"In vielen Fällen, in denen wir über kreative Arbeit sprechen, wird nur die Brillanz eines einzelnen Menschen erfasst. Kreativität gedeiht aber auch durch Vielfalt, Spannung, Austausch und Zusammenarbeit. Zwei (oder mehr) kreative Menschen können diese Vorteile nutzen, wenn sie gut zusammenarbeiten".

Kreative Zusammenarbeit:
Alles, was Sie wissen müssen über erfolgreiche Zusammenarbeit für kreative Teams

Dieser ausführliche Forschungsartikel stellt Möglichkeiten der Zusammenarbeit in der Kreativwirtschaft vor.

<https://gathercontent.com/blog/how-to-collaborate-the-creative-the-practical>



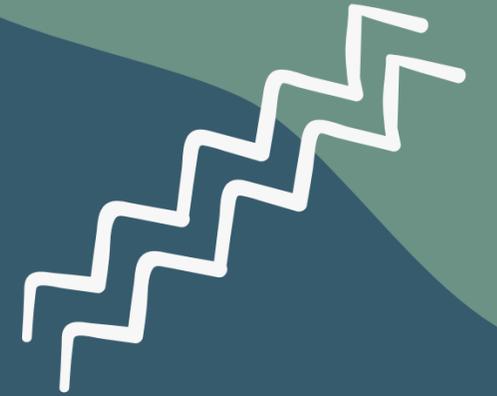
TOOLS FÜR EINE GUTE KOMMUNIKATION UND ZUSAMMENARBEIT ZUR SICHERSTELLUNG EINES REIBUNGSLOSEN PROJEKTABLAUFS



Eine Studie und ein Plan zu den beliebtesten Apps, Tools und Software für die Zusammenarbeit von Kreativen im Jahr 2022:

- Projektmanagement-Tools
- Videokonferenz-Tools
- Messaging-Tools
- Feedback-Tools

<https://www.creativeboom.com/resources/tools-for-happy-communication-and-collaboration/>



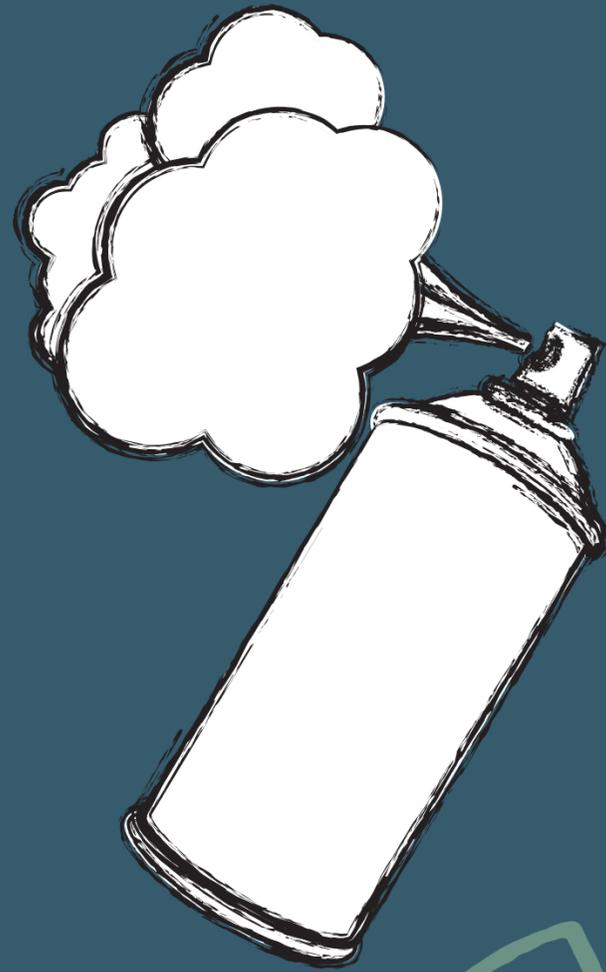


Kreative Zusammenarbeit bei der Werbung
Strategische Markenkooperationen oder
Partnerschaften können ein außerordentlich
effektiver Weg zum Aufbau Ihres Unternehmens
sein. Diese Partnerschaften ermöglichen es den
Marken, selbstbewusster in neue Märkte
einzutreten und die Markenbekanntheit auf
effizientere Weise zu steigern. Sie sind auch
eine Möglichkeit für Marken, ihre
Anziehungskraft zu verstärken, indem sie Teil
eines Ganzen werden, das größer ist als die
Summe seiner Teile.

<https://dynamicbusiness.com/topics/small-business-resources/sales-and-marketing/the-power-of-strategic-brand-collaboration.html>



The Street Art Network



Das Street Art Network erzieht, inspiriert und verbindet die Menschen mit der Straßenkunst, indem es Aufträge für Wandmalereien vergibt, Ressourcen für Künstler bereitstellt und Dokumentations- und Erhaltungsmaßnahmen durchführt.

Sie ist der Überzeugung, dass Kunst im öffentlichen Raum die Kraft hat, Gemeinschaften auf eine Weise zu vereinen und zu inspirieren, wie es die Kunst in Innenräumen nicht vermag. Seine Aufgabe ist es, die kreativen Unternehmer zu unterstützen, die mit ihrer Kunst auf die Straße gehen, und ihnen eine Plattform zu bieten, um zusammenzuarbeiten, sich zu vernetzen, Projekte zu finanzieren und ihre Botschaft zu verbreiten.

www.thestreetartnetwork.com



Module 5

Lernaktivitäten

TYPEN VON KOLLABORATEUR*IN NEN

WELCHER TYP SIND SIE WOHL?

- Rädelsführer*in
- Schleichende Ninja
- Expert*in
- Führungskraft
- Sozialist*in
- Siloist*in
- Skeptiker*in
- Dinosaurier
- Taskmaster

THE 9 TYPES OF COLLABORATORS

PURPOSE DRIVEN USERS

STEALTH NINJA

A covert collaborator, the Stealth Ninja is the one who lurks, quietly moving from workspace to workspace viewing other people's work that piques their interest. Stealth Ninjas are usually the first to view a file, even if they're not a part of the team. They usually abstain from commenting unless absolutely necessary, with the only evidence of their presence an entry on the audit log.



POWER USERS

RINGLEADER

The Ringleader is anything but a behind-the-scenes person. Their boisterously expressed big ideas help other team members arrive at "aha" moments. Ringleaders begin a lot of discussions, bookmark interesting content and add thought-provoking comments to discussions and files. Their creative energy seeps into and influences team members across all the departments.



RELUCTANT USERS

SKEPTIC

The Skeptic is a somewhat vocal opponent to collaboration, a potential detractor who deconstructs knowledge and communication when refusing to use the collaboration workspace. There is hope for Skeptics, though, as they can ultimately be won over if convinced that the WFM (What's in it for me?) quotient is high enough.



EXECUTIVE

The Executive is usually a decision-maker in your company or department who has limited time, yet wants or needs to be involved at a high level. Speed, efficiency and convenience are of utmost importance to the Executive, who prefers to communicate feedback and final decisions via email rather than logging into a system. When they do log in, the purpose is usually to take in the status of various projects as opposed to actively engaging or working on a project at a detail level.



EXPERT

The Expert is the go-to person for questions about collaboration technology and best practices in your organization. This savvy specialist looks beyond the normal file-sharing and project management capabilities of a collaboration solution and finds interesting and innovative ways to automate his or her work by leveraging sophisticated workflows, databases and other advanced features. Oh, and they usually have the most interesting desk toys and gadgets.



DINOSAUR

The Dinosaur is not the most tech-savvy person in the organization. A creature of habit and uncomfortable with new ways of doing things, this fossilized friend tends to stick to traditional methods of work. While The Expert might equate managing projects by email to banging two rocks together to create fire, The Dinosaur prefers to be cloistered in the sanctuary of status quo and does not embrace a new tool without some encouragement, so it is extremely important that the collaboration solution be simple and intuitive.



TASKMASTER

Taskmasters may err on the OCD side or simply be organized to an extreme. No detail is too small, no action item goes unassigned and no audit log unread. The Taskmaster is operationally focused, using collaboration tools fully to execute on project plans. You can expect them to follow up with a task list of action items five minutes after your call ends (and you're grateful for it).



SOCIALITE

This type of collaborator was born to be social. Socialites are storytellers and connectors. Sharing project details and updates comes as second nature because they are more than used to sharing on a regular basis via Facebook, Twitter, Google+, Instagram, LinkedIn, Tumblr ... you get the point. The Socialite always has a newly updated status, helps carry on conversations and encourages others to engage. These peppy promoters are great for easing those who are less accustomed to open communication into being more social.



SILOIST

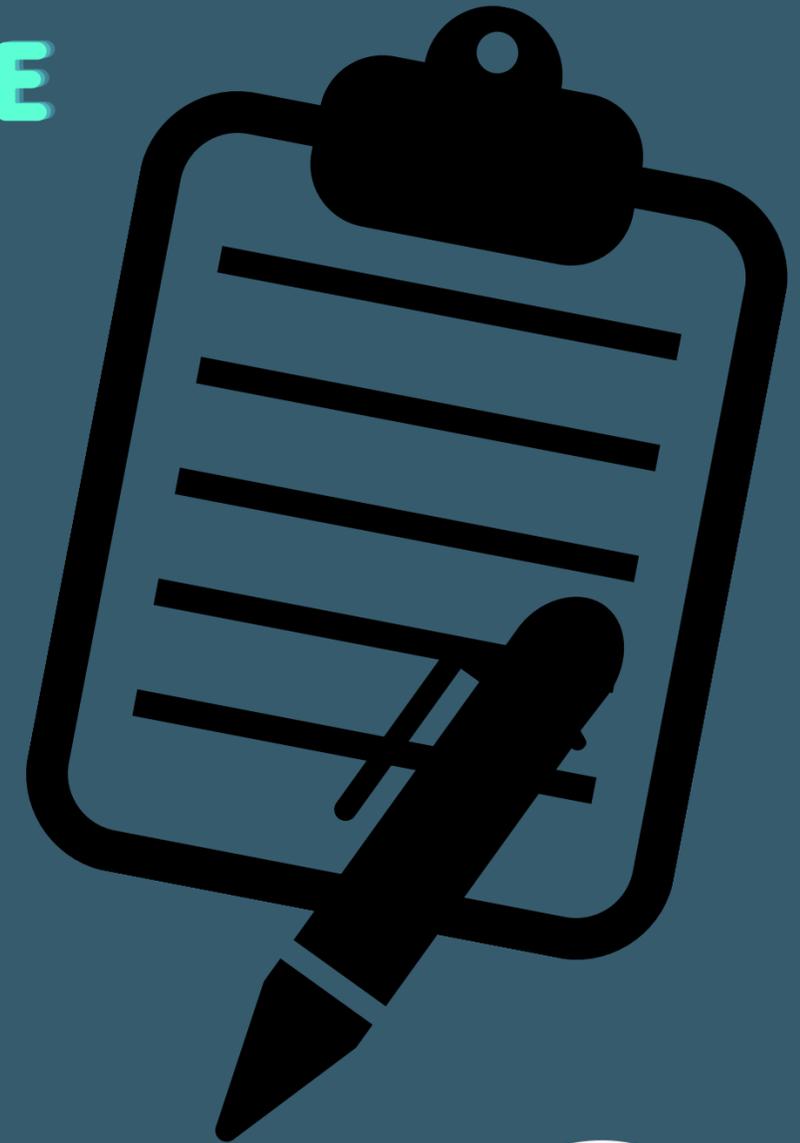
The Siloist works alone and is reluctant to share only because he or she is not used to it. They tend to be a bit absent from the workspaces they're part of and like to do most work offline. Siloists are actually most at risk of losing files and work because they prefer not to save and backup regularly to the cloud - and they are also always the last to realize, if ever at all, that the intranet is down.



ERSTELLEN SIE EINE LISTE VON NETZWERKEN

Recherchieren Sie die Vernetzungsplattformen, zu denen Sie in Ihrer Region Zugang haben:

- Gebiet/Region
- Branche
- spezifische Online-Plattformen, die für Ihr Unternehmen relevant sind



TIPS!

Eine klare Vorstellung davon, wo Sie hinwollen.
Prioritäten setzen für das, was wichtig ist.
Delegieren. Neue Fähigkeiten erlernen.



Was ist Erfolg für Sie?

WUSSTEN SIE, DASS ES 10 ARTEN VON ERFOLG GIBT?

- MATERIELLER ERFOLG - Geld, Autos, Urlaub, Schmuck
- EMOTIONALER ERFOLG - Beziehung Beziehungen, Selbstwertgefühl, Zufriedenheit
- INTELLEKTUELLER ERFOLG - Lernen, Verständnis, Herausforderungen
- SPIRITUELLER ERFOLG - Gefühl von Sinn, Zugehörigkeit, Vernunft
- PHYSISCHER ERFOLG - Gesundheit, Fitness, Vitalität, Aussehen

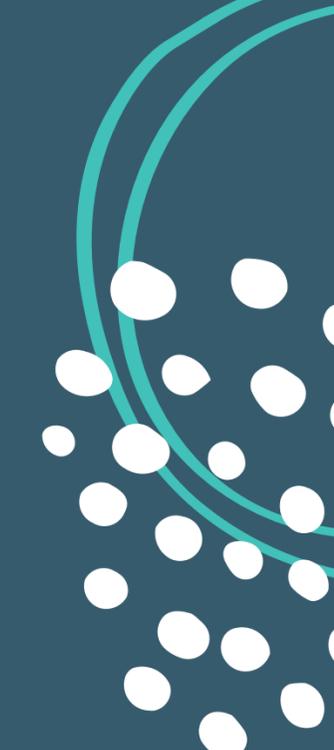


Diese Übung eignet sich am besten als Gruppenübung, kann aber auch als individuelle Reflexionsübung verwendet werden.

Benötigte Materialien: eine Auswahl an zufälligen Bildern von Menschen, Gebäuden, Gegenständen, Autos usw.

Wählen Sie 3 Bilder aus, die Ihrer Meinung nach Erfolg darstellen. Schreiben Sie die wichtigsten Punkte auf, die Ihrer Meinung nach für Erfolg stehen.

Wenn es sich um eine Gruppenübung handelt, zeigt jede Gruppe der Reihe nach ihre Fotos und erklärt, warum sie der Meinung sind, dass es ein Erfolg ist.



ERFOLG: WIE SIEHT DAS AUS?

Ergebnisse der Übung: Diese Übung kann Sie dazu bringen, traditionelle Ansichten über Erfolg zu hinterfragen. Sie zeigt, dass Erfolg für unterschiedliche Menschen viele verschiedene Bedeutungen hat. Sie wird auch die Idee einführen, dass es verschiedene Arten von Erfolg gibt.

REALISTISCHE UND ERREICHBARE "SMART" ZIELE SETZEN

- Spezifisch. Die Ziele müssen sehr klar und so detailliert wie möglich sein.
- Messbar. Ziele müssen greifbar sein, Ergebnisse müssen messbar sein. Stellen Sie sich Fragen wie: "Wann?" und "Wie viel?"
- Handlungsorientiert. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schritte benennen können, die Sie unternehmen müssen, um jedes Ziel zu erreichen.
- Relevant. Hier müssen Sie sich Gedanken über das große Ganze machen. Warum setzen Sie sich das Ziel, das Sie sich setzen?
- Zeitgebunden. Was ist Ihr Zeitrahmen?

<https://www.atlassian.com/blog/productivity/how-to-write-smart-goals>





"Wir wissen, dass die Zusammenarbeit eines der wichtigsten und am wenigsten genutzten Instrumente ist, die den Machern von Veränderungen zur Verfügung stehen, und eine Kraft, die Ihr Geschäft und Ihre Wirkung dramatisch steigern kann."

Hugo Lamm
Policybooth

CREATIVE INVISIBLES



SUPPORTING YOUTH IN URBAN CULTURE

Home - Creative Invisibles

*Thank
you!*



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

This project has been funded with support from the European Commission. The author is solely responsible for this publication (communication) and the Commission accepts no responsibility for any use that may be made of the information contained therein. In compliance of the new GDPR framework, please note that the Partnership will only process your personal data in the sole interest and purpose of the project and without any prejudice to your rights.